Einzelprüfung "Theoretische Informatik / Algorithmen / Datenstrukturen (nicht vertieft)" Einzelprüfungsnummer 46115 / 2020 / Frühjahr

Thema 2 / Aufgabe 7

(Heaps)

Stichwörter: Halde (Heap)

Sei H ein Max-Heap, der n Elemente speichert. Für ein Element v in H sei h(v) die Höhe von v, also die Länge eines längsten Pfades von v zu einem Blatt im Teilheap mit Wurzel v.

- (a) Geben Sie eine rekursive Definition von h(v) an, in der Sie sich auf die Höhen der Kinder v.left und v.right von v beziehen (falls v Kinder hat).
- (b) Geben Sie eine möglichst niedrige obere asymptotische Schranke für die Summe der Höhen aller Elemente in H an, also für $\sum_{v \in H} h(v)$ und begründen Sie diese.
 - Tipp: Denken Sie daran, wie man aus einem beliebigen Feld einen Max-Heap macht.
- (c) Sei H' ein Feld der Länge n. Geben Sie einen Algorithmus an, der in Linearzeit testet, ob H ein Max-Heap ist.



Die Bschlangaul-Sammlung Hermine Bschlangaul and Friends

fungen des Lehramts Informatik in Bayern.

Eine freie Aufgabensammlung mit Lösungen von Studierenden für Studierende zur Vorbereitung auf die 1. Staatsexamensprü-



Diese Materialsammlung unterliegt den Bestimmungen der Creative Commons Namensnennung-Nicht kommerziell-Share Alike 4.0 International-Lizenz.

Hilf mit! Die Hermine schafft das nicht allein! Das ist ein Community-Projekt! Verbesserungsvorschläge, Fehlerkorrekturen, weitere Lösungen sind herzlich willkommen - egal wie - per Pull-Request oder per E-Mail an hermine.bschlangaul@gmx.net.Der TEX-Quelltext dieses Dokuments kann unter folgender URL aufgerufen werden: https://github.com/bschlangaul-sammlung/examens-aufgaben/blob/main/Staatsexamen/46115/2020/03/Thema-2/Aufgabe-7.tex